

Morgen Samstag Premiere um 17.00 Uhr

■ Theater Weggis

Wegen Terminkollisionen findet die Premiere des Theaters Weggis morgen Samstag, 10. Januar, bereits um 17.00 Uhr statt.

Zur Aufführung gelangt das Stück «Mit Verluscht muesch rächnen», von Uschi Schilling. Dies ist jedoch lediglich der Titel des Stücks und bezieht sich garantiert nicht auf den Unterhaltungswert.

«Mit Verluscht muesch rächnen» heisst es in der neuen Saison beim Theater Weggis. Dies bezieht sich (hoffentlich) nicht auf die Anzahl der Besucherinnen und Besucher und nicht auf die Einnahmen in der Kasse. Sondern es ist der Titel des Stücks, welches das Theater Weggis vom 10. bis 25. Januar 2015 siebenmal aufführt. Die Komödie in drei Akten von Uschi Schilling, ins Schweizerdeutsche übersetzt von Etienne Meuwly und fürs Theater Weggis bearbeitet von Mary Kündig, welche auch Regie führt, handelt vom nicht ganz alltäglichem Alltag in der Riviera-Klinik.

Erfahrenes Spielerteam

Ende August 2014 nahm ein engagiertes Team von elf Spielerinnen und Spielern die Probenarbeit auf. Dabei konnte die Regisseurin auf Darstellerinnen und Darsteller zählen, die schon mehrjährige Bühnenerfahrung aufweisen können. «Dies machte die Regiearbeit um



Das Klinikpersonal während den Proben (von links): Schwester Klara (Claudia Lang), Putzfrau Ruth (Sabrina Dahinden); Professor Theo Schulz (Fosi Stadelmann); Arztsekretärin Ariane Berger (Karin Meier); Chefarzt Marc Keller (Stefan Krapf) und Psychopath Pädi (Konrad Dahinden).

einiges leichter», so Mary Kündig. Einzig für Claudia Bucher aus Weggis bedeutet die diesjährige Produktion eine Premiere. In knapp 40 Proben erwachte die Riviera Klinik und die darin verkehrenden Personen zum Leben. So wurde aus Fosi Stadelmann ein zerstreuter, überarbeiteter Professor, aus Stefan Krapf ein Macho-Arzt, aus Karin Meier eine kompetente, jedoch als grau Maus gekleidete Arztsekretärin, aus Sabrina Dahinden eine überaus neugierige Putzfrau, aus Claudia Lang eine rabiate, aus Antonia Jenny eine tüchtige und aus Claudia Bucher eine verliebte Krankenschwester, aus Konrad Dahinden ein liebenswerter Psychopath, aus Lisa Wermelinger eine aufdringliche Krankenkassen-Beamtin, aus Klaus Thieme ein

Hypochonder und aus Eddy Baumann ein italienischer Haustechniker.

Um was geht es

In der Riviera-Klinik, die von Dr. Theo Schulz geleitet wird, passieren nicht ganz alltägliche Dinge. So verschwindet eine Krankenakte, Chefarzt Dr. Marc Keller macht dem Personal das Leben schwer, Putzfrau Ruth stöbert mehr in Krankenakten als dass sie putzt und Psychopath Pädi platzt überall rein, mal als Maler, mal als Modeschöpfer verkleidet. Als den drei Krankenschwestern Klara, Lisa und Daniela das Macho-Gehabe des Chefsarztes zu viel wird, schmieden sie einen Racheplan. Dabei bekommen sie Schützenhilfe von der Putzfrau und von der neuen

Arztsekretärin Ariane Berger. Können die fünf den Macho kurieren? Eine spezielle Behandlung wird auch dem Dauergast und Hypochonder Werner Schnitzler zuteil und Erika Holzer von der Krankenkasse erlebt in der Riviera Klinik ebenfalls ihr blaues Wunder. Und da wäre noch Haustechniker Antonio ... Doch sehen und erleben Sie selbst, was so alles in der Riviera-Klinik läuft und eben nicht läuft und zwar am 10./11./17./18./23./24. oder 25. Januar. Weitere Infos sowie Ticketverkauf unter www.theaterweggis.ch.

Das gesamte Team auf, vor und hinter der Bühne wünscht einen unterhaltsamen und amüsanten Abend und eines ist gewiss, beim Vergnügen muss sicher nicht mit Verlust gerechnet werden. pd

Für gute, werbewirksame
und gepflegte Drucksachen

bucher ||| druckmedien ag

| VERLAG | GESTALTUNG | DRUCK

Dorfplatz 3, 6354 Vitznau
Tel. 041 397 03 03
www.bucherdruck.ch